

Aktuelle Mietrecht- und WEG-Urteile

Wissenswerte Urteile zu Vermietung, Kündigung, Miethöhe, Umbau, WEG-Angelegenheiten u. a.

von Rechtsanwältin Nina Tzschentke

Einladung zur Eigentümerversammlung durch Unbefugten zieht nicht automatisch die Beschlussnichtigkeit nach sich

Mit Urteil vom 23.01.2025, Az.: 2-13 S 71/24, hat das Landgericht Frankfurt am Main entschieden, dass die Ladung zu einer Eigentümerversammlung durch einen Unbefugten nicht automatisch die Nichtigkeit der getroffenen Beschlüsse nach sich zieht. Im vorliegenden Fall hatte ein Eigentümer eine Wohnungseigentümergemeinschaft mit zwei Miteigentumsanteilen, die weder eine Verwaltung noch einen Beirat hat, zu einer Eigentümerversammlung ohne entsprechende vorherige Ermächtigung geladen. Die Eigentümer der anderen Einheit erschienen nicht zu der Versammlung und klagten auf Feststellung

der Nichtigkeit der Beschlüsse. Das Landgericht entschied, dass die Eigentümer ausreichend durch die Möglichkeit der Anfechtbarkeit der Beschlüsse geschützt seien. Die Beschlüsse können bei inhaltlichen Mängeln noch immer bei Anfechtung für ungültig erklärt werden. Gleiches gelte für den Fall, dass die fehlerhafte Einladung sich auf die Beschlüsse auswirkt oder die Regeln des Wohnungseigentümergesetzes über die Verwaltung des gemeinschaftlichen Eigentums systematisch missachtet werden.



H+G Göttingen

Vereinigung der Haus- und Grundeigentümer in Göttingen, Northeim und Umgebung von 1892 e.V.

